

Domainanalyse

Studienarbeit FS-2020

17. März 2020

Autoren:

 $\begin{array}{l} Mike \; SCHMID \\ \text{mike.schmid@hsr.ch} \end{array}$

Janik SCHLATTER janik.schlatter@hsr.ch

Supervisors:

Prof. Stettler BEAT beat.stettler@hsr.ch

Baumann URS urs.baumann@hsr.ch

Dieses Werk einschließlich seiner Teile ist **urheberrechtlich geschützt**. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtgesetzes ist ohne Zustimmung des Autors unzulässig und strafbar. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen sowie die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.



Zweck

Dieses Dokument soll einen Überblick über die Problemdomäne erlauben und die Konzepte des Domänenmodells erklären. Daraus wird das Klassendiagramm abgeleitet und für die Systemabläufe ein Systemsequenzdiagramm erstellt.

Änderungsgeschichte

Datum	Version	Änderung	Autor
10.03.2020	1.0	Initial Setup	Janik Schlatter

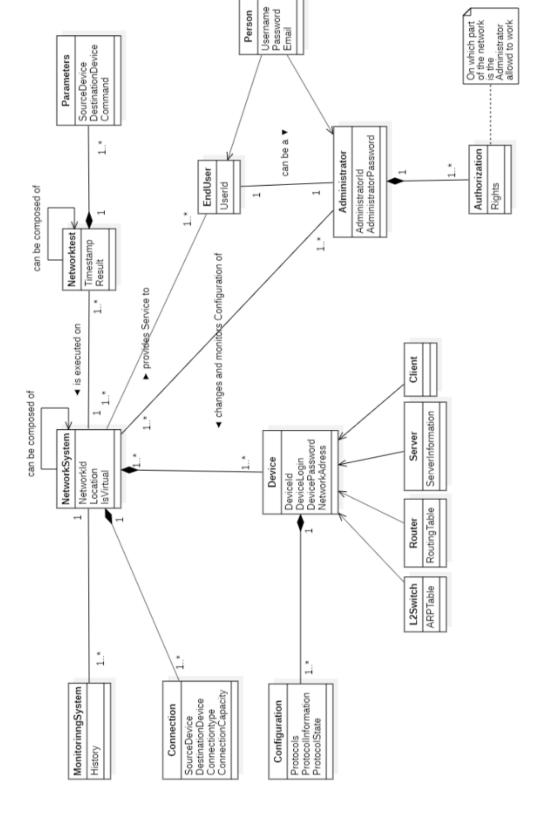
In halts verzeichn is



Inhaltsverzeichnis

1	Domänenmodell				
1.1	Prosa	2			
2	Klassendiagramm	3			
2.1	Bemerkungen	3			
2.2	Konzepte	3			
3	Systemsequenzdiagramme	4			





1 Domänenmodell



1.1 Prosa

Ein Netzwerk (Network System) setzt sich aus mindestens zwei Geräten (Device) und Verbindungen dazwischen (Connection) zusammen. Es kann auch mehrere Teilnetzwerke in sich vereinen, z.B die beiden Netzwerke aus Haupt- und Nebengebäude ergeben das gesammte Firmennetzwerk. Ein Device kann in die vier Kategorien Switch, Router (Level-3-Switch), Server und Client eingeteilt werden und hat eine oder mehrere Konfigurationen. Beispielsweise kann ein Router das OSPF (Open Shortest Path First) Protokoll und zusätzlich als Fallback statische Routen konfiguriert haben.



2 Klassendiagramm

- 2.1 Bemerkungen
- 2.2 Konzepte



${\bf 3}~{\bf System sequenz diagramme}$

